

Pfarrbrief

Pfarrei Hl. Familie

Altentstadt an der Waldnaab

November 2019



Setz dich zu mir, Trauer,
aber nicht zu lang.
Lass dich fühlen, Trauer,
aber nicht zu tief.
Umarme mich, Trauer,
aber nicht zu fest.

Und dann lass mich gehen,
zurück, zurück ins Leben.

Verehrte Mitchristen,

der November ist ein Monat ganz eigener Prägung. Nach dem meist noch „goldenen Herbst“ erleben wir jetzt schlagartig die Vergänglichkeit der Natur, begleitet von einem meist trüben, grau-nassen Wetter. Nicht wenigen schlägt dieser Jahreszeitenwechsel regelrecht auf's Gemüt.



Es kommt nicht von ungefähr, dass dieser Monat – ausgehend vom Vorgang in der Natur – dem Gedächtnis der Toten gewidmet ist und damit auch jeden von uns ganz persönlich an die Wirklichkeit seiner eigenen Sterblichkeit erinnert. Wer sich dieser Tatsache nicht verschließt, dem werden früher oder später vernünftigerweise wichtige Fragen in den Sinn kommen: Soll dieses kurze Leben wirklich alles gewesen sein? Geht es weiter? Gibt es noch etwas nach dem Tod? Etwas Ewiges? Wenn ja, was genau? Wer kann mir sichere Auskunft darüber geben?

Fragen, deren Antworten unser christliches Leben entscheidend berühren und bestimmen. Genau hier, an diesen Grundfragen jeder menschlichen Existenz, fängt uns der kirchliche Kalender mit seinen tiefgehenden Festen und Gedenktagen nahezu jeden Tag dieses Monats auf, lässt uns in sinngebende Antworten eintauchen und bestärkt uns in dem, was wir als Christen glauben, erhoffen und erwarten!

Das ist die Chance, die uns der November bietet: in der Sorge um das Heil bereits Verstorbener unsere eigene Sterblichkeit im Licht von Tod und Auferstehung Jesu zu verinnerlichen und daraus im Bewusstsein des Kommenden sein einmaliges Leben neu zu gestalten.

So wird aus einem Monat, der uns, angeregt durch äußere Witterungsbedingungen, mit der eigenen Endlichkeit konfrontiert, zugleich ein Monat, in dem durch unseren Glauben erhellendes Licht, berechtigte Hoffnung und aufrichtende Zuversicht dringen (wie im Bild schön erkennbar).



Darum freut sich Ihr Pfarrer, wenn Sie durch die bewusste Mitfeier in Ihrer persönlichen Gottesbeziehung gestärkt und in der Treue zur Kirche gefestigt daraus hervorgehen.

*Mit herzlichem Gruß und Segen
Thomas P. Kopp, Pfr.*

Gottesdienstordnung und Termine

Allerheiligen

Freitag, 01. November

- 10.00** Hl. Messe
14.00 Hl. Messe für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei,
anschl. Friedhofsgang und Gräbersegnung

Allerseelen

Samstag, 02. November

Kollekte für die Priesterausbildung in den Diasporagebieten Mittel- u. Osteuropas

Beachten Sie für diesen Tag bitte die in diesem Pfarrbrief korrigierten Zeiten:

- 18.30** Allerseelen-Rosenkranz, Beichtgelegenheit
19.00 Requiem für die Verstorbenen der Pfarrei mit Kirchenchor,
anschl. Lichterprozession zum Friedhof (*siehe auch Seite 10*)

31. Sonntag im Jahreskreis, 03. November

REDAKTIONSSCHLUSS für den nächsten Pfarrbrief DEZEMBER

- 08.30** Hl. Messe
10.00 Hl. Messe
18.00 Rosenkranz

Montag, 04. November, Hl. Karl Borromäus

Beachten Sie bitte die Zeitumstellung:

Ab 5. November ändern sich die Zeiten der Werktagsmessen und der Rosenkranzgebete!

Dienstag, 05. November

- 14.00** Mesnerversammlung (Pfarrsaal)
17.30 Rosenkranz
18.00 Hl. Messe

Mittwoch, 06. November

- 10.00** Wortgottesdienst im Familiär-Betreuten-Wohnen Hagemann
17.30 Rosenkranz
18.00 Hl. Messe

Donnerstag, 07. November

- 08.00** Andacht um geistliche Berufe
08.30 Hl. Messe
20.00 PGR-Sitzung (Pfarrsaal)

(Fortsetzung nächste Seite)

Freitag, 08. November

- 08.30** Hl. Messe
Ab 9.00 Krankenkommunion
17.30 St. Martins-Feier des Kindergartens Arche Noah (Neue Kirche)
19.00-20.00 Stille Stunde vor dem Allerheiligsten (Neue Kirche)

Samstag, 9. November, Weihetag der Lateranbasilika

- 16.30 Rosenkranz, Beichtgelegenheit
17.00 Hl. Messe

32. Sonntag im Jahreskreis, 10. November

Zählung der Gottesdienstbesucher

Kollekte für die Kriegsgräberfürsorge

- 08.30** Hl. Messe
09.30 Wortgottesdienst im Seniorenheim Löffler
10.00 Hl. Messe
17.00 Rosenkranz

Tag der Ewigen Anbetung

Montag, 11. November, Hl. Martin

- | | | |
|-------|--|-------------------------------------|
| 9.00 | Hl. Messe, anschließend Aussetzung des Allerheiligsten | |
| | 10.00-10.30 Elisabethenverein | 17.00-18.00 Liturgieausschuss |
| | 10.30-11.00 KAB | 18.00-18.30 öffentlicher Rosenkranz |
| | 11.00-12.00 ungestaltet | 18.30-19.00 Ministranten/Jugend |
| | 16.00-17.00 ungestaltet | 19.00-20.00 PGR |
| 19.00 | Hildegardgruppe (Pfarrsaal) | |

Dienstag, 12. November, Hl. Josaphat

- 17.30 Rosenkranz
18.00 Hl. Messe

Mittwoch, 13. November

- 17.30 Rosenkranz
18.00 Hl. Messe

Donnerstag, 14. November

- 08.00 Rosenkranz
08.30 Hl. Messe
16.30-17.30 Erstkommunionkinder: Rosenkranz-Basteln (Pfarrsaal) und Rosenkranz-Gebet (Neue Kirche)

Freitag, 15. November, Hl. Albert der Große

- 10.00 Hl. Messe im Familiär-Betreuten-Wohnen Hagemann
19.00 KAB Ausbuttern im Pfarrsaal

Samstag, 16. November

- 14.00 Tauffeier
16.30 Rosenkranz, Beichtgelegenheit
17.00 Hl. Messe
18.00 Pfarrfamilienabend und Helfertreffen (Pfarrsaal) (siehe auch Seite 7)

33. Sonntag im Jahreskreis, 17. November

Diaspora-Kollekte

- 08.30 Hl. Messe
09.30 Gedenkfeier zum Volkstrauertag am Kirchplatz
10.00 Hl. Messe
17.00 Rosenkranz

Montag, 18. November

Dienstag, 19. November, Hl. Elisabeth

- 17.30 Rosenkranz
18.00 Hl. Messe

Nikolaustelefon am Montag, 18.11.
und Dienstag, 19.11. erreichbar.
Infos siehe Seite 7

Mittwoch, 20. November

- 14.00 Hl. Messe, anschl. Elisabethenfeier der Seniorenrunde im Pfarrsaal
18.45 Glaubensgesprächskreis (Pfarrsaal)

Donnerstag, 21. November,

Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem

- 08.00 Rosenkranz
08.30 Hl. Messe
19.30 Elternabend der Firmlinge (Pfarrsaal)

Freitag, 22. November, Hl. Cäcilia

PFARRBRIEF-Ausgabe DEZEMBER

- 10.00 Hl. Messe im Seniorenheim Löffler

Samstag, 23. November

- 16.30 Rosenkranz, Beichtgelegenheit
17.00 Hl. Messe

CHRISTKÖNIGSSONNTAG, 24. November

Kollekte für die Jugend- und Arbeiterseelsorge
Verkauf der Essener Familienadventskalender (à 3,50 €)

- 08.30 Hl. Messe
09.30 Wortgottesdienst im Seniorenheim Löffler
10.00 Hl. Messe

17.00

Rosenkranz

Montag, 25. November

Dienstag, 26. November

17.30

Rosenkranz

18.00

Hl. Messe

Mittwoch, 27. November

17.30

Rosenkranz

18.00

Hl. Messe

Donnerstag, 28. November

08.00

Rosenkranz

08.30

Hl. Messe

Freitag, 29. November

08.30

Hl. Messe

Samstag, 30. November, Hl. Andreas

16.30

Rosenkranz, Beichtgelegenheit

17.00

Roratefeier mit Adventskranzsegnung und
Aussendung der Marienstatuen

19.00

„da Rouchl“ in der Pfarr- und Gemeindebücherei (*Info Seite 7*)

1. Adventssonntag, 01. Dezember

08.30

Roratefeier

10.00

Hl. Messe

17.00

Rosenkranz

Bitte beachten Sie:

Pfarrbrief DEZEMBER 2019

reicht bis 05. Januar 2020

REDAKTIONSSCHLUSS am Sonntag, 3. Nov.

AUSGABE am Freitag, 22. Nov

Ankündigungen und Informationen

Das Christkind braucht Ihre Hilfe

Wie jedes Jahr suchen wir für die Neue Pfarrkirche einen Christbaum. Wenn Sie jemanden kennen oder Sie haben selber einen Baum im Garten, bitte melden Sie sich dazu schon jetzt im Pfarrbüro. Vielen Dank für Ihre Spende!

"I denk an di"

Ein offener Abend für trauernde (junge) Menschen am Freitag, den 15. November

Die kath. Jugendstelle Weiden lädt alle (jungen) Menschen, die um einen Menschen trauern - ganz egal wie lange der Tod schon zurückliegt - zwischen 18:00 und 22:00 Uhr

in die Michaeliskirche in Weiden ein. Es ist ein offener Abend, der ganz individuell verbracht werden kann: Sich erinnern an liebe Menschen – Trauern, ohne sich dafür schämen zu müssen – Gefühle ins Gebet bringen.

Herzliche Einladung zum Pfarrfamilienabend und Helfertreffen

Die gesamte Pfarrgemeinde ist zum Pfarrfamilienabend am Samstag, den 16. November eingeladen. Insbesondere die ehrenamtlichen Helfer*innen wurden bereits persönlich angeschrieben. Wir feiern die Hl. Messe um 17 Uhr und treffen uns anschließend zum gemütlichen Abend im Pfarrsaal. Wir freuen uns, wenn Sie alle zahlreich teilnehmen!

Der PGR informiert: Altkleidersammlung 2018

Der Erlös der letzten Altkleidersammlung vom Herbst 2018 wurde erst im Oktober 2019 ausbezahlt. Der vollständige Betrag in Höhe von € 357,75 wurde an das Adveniat-Projekt „Eine Schule für die Kinder der Armen in Guatemala“ überwiesen (*Informationen zu diesem und anderen Projekten im Internet unter: www.adveniat.de/informieren/projekte/guatemala-bildung-fuer-arme-kinder/*). Der Erlös und die Verwendung der diesjährigen Herbstsammlung vom 26. Oktober werden schnellstmöglich in einem Pfarrbrief bekannt gegeben. Danke für Ihre Spende und an alle Helfer*innen der Altkleidersammlung.

Den Nikolaus buchen

Unsere Pfarrei bietet auch heuer wieder den Nikolausdienst am 05. und 06. Dezember an. Zur weiteren Information und Anmeldung ist das Nikolaustelefon unter der Handynummer 0176-52039326 in folgenden Zeiträumen erreichbar: Montag, 18.11. und Dienstag, 19.11. jeweils von 19 bis 21 Uhr. Aus organisatorischen Gründen können Anmeldungen ausschließlich über die angegebene Nummer und im angegebenen Zeitraum berücksichtigt werden.

Der Elisabethenverein lädt ein

Am Mittwoch, den 20. November, feiern wir Namenstag und gedenken der Hl. Elisabeth. Um 14 Uhr beginnen wir mit einer Heiligen Messe in der Neuen Kirche. Anschließend kommen wir zum gemütlichen Teil im Pfarrsaal zusammen. Schon jetzt laden wir außerdem zur Adventfeier am Sonntag, den 8. Dezember um 14 Uhr ins Pfarrheim ein. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Elternabend der Firmlinge

Am Donnerstag, den 21. November um 19:30 Uhr findet im Pfarrsaal der Elternabend statt.

„da Rouchl“ kommt in die Pfarr- und Gemeindebücherei

Am Samstag, den 30. November, kommt Hubert Tremml mit seinem aktuellen Programm – auf Oberpfälzisch und nach Motiven von Charles Dickens – in die Bücherei. Einlass ist um 18 Uhr, Beginn um 19 Uhr. Der Eintritt kostet € 12,- bei freier Platzwahl. Karten gibt

(Fortsetzung nächste Seite)

es im Vorverkauf in der Martins Apotheke und an der Abendkasse. Für das leibliche Wohl ist auch gesorgt.

Eltern-Kind-Gruppe

Für Eltern mit Ihren Kindern von sechs Monate bis drei Jahre. Lasst uns gemeinsam mit den Kindern spielen, singen, basteln, tanzen, Erfahrungen austauschen u.v.m. Immer dienstags von 8:30 - 10:30 Uhr und mittwochs von 9:00 - 11:00 Uhr. Anmelden könnt Ihr euch bei Ina Pajda Leitung der Dienstagsgruppe Tel.: 0172/9867676 und Isabel Krabbel Leitung der Mittwochsgruppe Tel.: 0174/3705212.

Berichte aus dem Leben der Pfarrei

Neue Oberministrantin und Oberministrant



Die Leiterrunde hat gewählt und so dürfen wir für dieses Schuljahr eine Oberministrantin und einen Oberministranten in unserer Runde begrüßen. Theresa Bruischütz und Lukas Holfelder kommen an die Spitze. Andrea Bruischütz und Andrea Kallmeier danken wir herzlich für ihren Dienst. Die Leiterrunde nach der Kirwa-Gaudi am Samstag, den 28.09.19

wurde für die Begrüßung und Verabschiedung mit passendem Geschenk eröffnet. Svenja Witt hat sich zu unserer großen Freude wieder bereit erklärt, den Dienst der Planschreiberin zu übernehmen. Unterstützt wird sie hier von Andrea Bruischütz. Vielen Dank!

Text: Birgit Lang-Riebl, Foto: Minis

Schau, schau! Neue Kästen!



Eine Woche vor Kirchweih haben fünf fleißige Helfer die neuen Schaukästen im Julius-Meister-Weg aufgestellt. Sie stehen an der gleichen Stelle wie die

vorherigen. Diese waren sehr in die Jahre gekommen und durch Wind und Wetter angegriffen. Finanziert wurden die Schaukästen aus dem Erlös der Pfarrfeste.

Text: Ralph Bauer und Fotos: Ralph Bauer

Kirwa des Elisabethenvereins

Am 25. September feierte der Elisabethenverein eine kleine „Vorkirchweih“, traditionell mit Kirwakuchen und Kücheln! Höhepunkt des Nachmittags war die Begrüßung von Pfarrer Kopp, der nach einer kurzen Rede auch ein Tischgebet sprach. Seine Mitarbeiterin Frau Lang-Riebl wurde ebenfalls willkommen geheißen. Gedichte über die „Liebe“ und

die „Sonntagsfahrt“, sowie bekannte Volkslieder, bei denen alle begeistert mitsangen, rundeten die kleine Feier ab.

Text: Helga Pichl

Was war das für eine Gaudi?!

Zum ersten Mal veranstaltete am Kirchweihsamstag der Förderverein des Kindergartens



„Arche Noah“ zum Kirchweihfest eine „Kirwagaudi für Kinder“. „Wir wollen Kirchweih, Kindergarten und Kindergottesdienst miteinander verbinden“, sagte Fördervereinsvorsitzender Dominik Baschnagel. Dazu hatte der Förderverein unter der Regie von Baschnagel am Samstagnachmittag ein Karussell und eine Eisenbahn am Kirchenvorplatz aufgestellt.

Die Buben und Mädchen konnten nach Herzenslust auf Kosten des Fördervereins damit fahren, sooft sie wollten. Zudem gab es Popcorn, Zuckerwatte, Brezen, Kinderschminken, Schmuckbasteln, Luftballontiere und Vieles mehr. Die Eltern wurden mit Kaffee und Kuchen verwöhnt. Im Anschluss präsentierten die Kindergartenkinder einen Kirchweih Tanz auf dem Kirchenvorplatz. Auch der anschließende Familiengottesdienst in dem vor 57 Jahren der „Heiligen Familie“ geweihten Gotteshaus wurde von den Kindergartenkindern, vom Sachausschuss Familie und vom Singkreis mitgestaltet.



Text: Werner Schmola, Fotos: Werner Schmola, T.&M. Kledtke

Neue Kirche feiert Geburtstag

Am letzten Septemberwochenende feierten wir zum 57. Mal Kirchweih unserer neuen Pfarrkirche Heilige Familie. Den Festgottesdienst, der vom Kirchenchor feierlich gestaltet wurde, zelebrierten Pfarrer Kopp und der ehemalige Pfarrvikar Thomas Samuel Kutti in der gut gefüllten Pfarrkirche. In seiner Predigt ging Pfarrer Kopp zuerst darauf ein, dass jeder Christ etwas anderes unter dem Begriff „Kirche“ versteht und



demzufolge auch von jedem anders ausgelegt wird. Weiter erklärte er dann, was bei einer „Kirchenweihe“ der Reihe nach vom Bischof alles vollzogen wird. Angefangen von einem kurzen Gebet am Kirchenportal, über die Salbung der verschiedenen baulichen Elemente, bis hin zur Weihe des Altars und der

Beweihräucherung des ganzen Gotteshauses und der Bevölkerung. Beim Auszug aus dem Gotteshaus läuteten schließlich eindrucksvoll alle Glocken. Der Pfarrgemeinderat lud nach der Messe wieder zum alljährlichen Kirwaschoppen ein. Zahlreiche Gläubige nahmen das Angebot an und es wurde noch lange auf dem Kirchplatz verweilt. Allen Helfern sei an dieser Stelle nochmals „DANKE“ gesagt.

Text: Nicole Bruischütz, Fotos: Johann Adam

Erntedankaltar



Wir möchten uns wieder recht herzlich bei der Landjugend für den Aufbau des Erntedankaltars bedanken! Fleißig und mit viel Herz wurden die Gaben dafür gesammelt und gestiftet. Am Donnerstag, den 03.10.19 wurden diese zur Ehre Gottes vor den Altar gebracht.

Text und Foto: Birgit Lang-Riebl

Wir gedenken unserer Verstorbenen seit Allerheiligen 2018

Schmidt Rita	60 Jahre	Reber Anna	87 Jahre
Tilp Hermann	93 Jahre	Spörer Thomas	54 Jahre
Rietsch Rosa	80 Jahre	Mathy Nicole	34 Jahre
Seitz Maria	89 Jahre	Beutler Annemarie	80 Jahre
Rupprecht Franziska	84 Jahre	Schuller Oskar	79 Jahre
Hoffmann Siegfried	74 Jahre	Bruischütz Lorenz	80 Jahre
Storch Emma	90 Jahre	Neigum Johann	62 Jahre
Merther Babette	94 Jahre	Höfner Josef	90 Jahre
Härtl Barbara	84 Jahre	Wenzl Tanja	45 Jahre
Walter Anna	98 Jahre	Bauer Barbara	87 Jahre
Fenzl Maria	87 Jahre	Amstätter Franz	87 Jahre
Bruischütz Maria	79 Jahre	Baschnagl Andreas	31 Jahre
Richtmann Otto	89 Jahre	Grassl Maximilian	85 Jahre
Löw Rosa	83 Jahre	Bastier Johann	92 Jahre
Kneidl Rita	67 Jahre	Kallmeier Georg	66 Jahre
Zweck Alfred	78 Jahre	Stock Theresia	89 Jahre
Ascherl Karl	72 Jahre	Grünwald Rudolf	79 Jahre
Scheck Andreas	95 Jahre	Kiesl Josel	77 Jahre
Sterr Gisela	71 Jahre		

Liebe Angehörige, Sie sind herzlich eingeladen nach dem Requiem an Allerseelen um 19 Uhr das Licht, das für die Verstorbenen entzündet wurde, zur Lichterprozession mitzunehmen und zum Grab zu bringen.

Wir gedenken unserer Verstorbenen der vergangenen 30 Jahre:

(Hinweis: Die Namen aller Verstorbenen unserer Pfarrgemeinde lesen Sie im Totenbuch, das in der Kirche aufliegt)

- 01.11. Mathilde Kurz 1993, Otto Gleissner 1995, Richard Filchner 1997, Anton Preßl 1999, Helmut Herbrecher 2009, Josef Weishar 2012
- 02.11. Anna Schieder 1992, Franz Bächer 1999, Adolf Geitner 2012, Hermann Tilp 2018
- 03.11. Anna Faltenbacher 1997, Barbara Scharnagl 1998, Maria Greiner 1999, Therese Bäumler 2004
- 04.11. Ida Schreiner 1989, Gisela Worschech 1992, Elisabeth Haas 1997, Franziska Peter 2015
- 05.11. Ida Steiger 1992, Ewald Klimt 2000, Willibald Feiler 2012
- 06.11. Katharina Holler 1998, Lorenz Schieder 1999, Anna Mauere 1999, Hermann Seidl 2006, Emma Kraus 2014
- 07.11. Amalie Wittmann 2000, Josef Mages 2003, Rosa Rietsch 2018
- 08.11. Simon Herdegen 1990, Alice Kleber 2010
- 09.11. Barbara Herrmann 1991, Willibald Lugert 2001, Johanna Scharnagl 2003, Eduard Donhof 2005, Theresia Hauer 2008, Schmidberger Franz-Xaver 2014
- 10.11. Maria Neubauer 2009, Fridolin Ehinger 2011, Apollonia Troppmann 2014, Johann Kick 2017
- 11.11. Franz Turnwald 2007
- 12.11. Josef Neiser 1995, Michael Albrecht 1997, Joseph Hanauer 2013
- 13.11. Andreas Stumpf 2012
- 14.11. Franz Otto 1993, Rafael Neigum 2000, Otto Winter 2001, Maria Klein 2010, Nikolaus Dorner 2017
- 15.11. Franz Schmidberger 2002, Elfriede Eiberweiser 2003
- 16.11. Erwin Schmitzer 1992, Maria Magdalena Haubner 1994
- 17.11. Pauline Meyer 1993, Margareta Siebert 1996, Irmgard Frey 1997, Hubert Seidl 2000, Gisela Steckbauer 2002, Johann Völkl 2007
- 18.11. Therese Halo 1993, Franziska Bergler 1997, Margareta Nießner 1997, Therese Schraml 1998, Maria Singer 1998, Elfriede Filchner 2013
- 19.11. Karl Rauh 1995, Johann Meyer 1997, Johann Hepfner 2005, Erna Kastenmeier 2006
- 20.11. Prälät Johann Meyer 1994, Barbara Meisinger 1998, Felix Reichl 2003, Adolf Fenzl 2005
- 21.11. Fanny Pöschl 2004, Manfred Bock 2009, Emma Striegl 2012, Veronika Spachtholz 2014, Maria Seitz 2018
- 22.11. Maria Adam 1989, Anna Siegl-Werner 1992, Maria Ascherl 1994, Johann Rietsch 1994, Barbara Kammerer 1997, Karolina Merwald 2001, Karl Schmidt 2013
- 23.11. Edeltraud Zettl 2016
- 24.11. Franziska Bodensteiner 2000
- 25.11. Mariele Hofmeister 2009, Florian Ascherl 2017
- 26.11. Anna Neumann 2003, Luzia Schmid 2012
- 27.11. Franziska List 1997, Rosa Brewitzer 1997, Herbert Scharrer 1998, Robert Raithel 2007, Franziska Rupprecht 2018, Emma Storch 2018
- 28.11. ---
- 29.11. Elisabeth Vollath 1995, Helene Krall 2008
- 30.11. Hermann Schuller 1992, Friederike Wirth 1994, Margaretha Menner 2017

Herr, das ewige Licht leuchte Ihnen. Lass sie ruhen in deinem Frieden. Amen.

Kinderseite



Tim, Laura, Alexander und Manu freuen sich auf den Martinszug, für den sie extra schöne Laternen gebastelt haben. Doch die beiden Bilder sind nicht genau gleich. Es haben sich zehn Unterschiede eingeschlichen. Findest du sie?

Bild: Daria Broda, www.knollmaennchen.de
In: Pfarrbriefservice.de

KATH. PFARREI HEILIGE FAMILIE

Julius-Meister-Weg 7, 92665 Altenstadt a.d. Waldnaab

Tel.: 09602/5151, Fax: 09602/5019, Notfallnummer: 0151 – 677 988 42

e-Mail: altenstadtw@bistum-regensburg.de, Homepage: www.pfarrei-altenstadtw.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros (Gartenzimmer):

Di. & Mi. 8:00 – 12:00 Uhr, Fr. 8:00 – 12:00 Uhr, Mo. & Do. geschlossen

Alle Zeichnungen gestaltet von Gabi Busch. Titelbild von Johannes Wiesmann und Text von

Theresia Bongarth in Pfarrbriefservice.de.

Weitere Bilder und Beiträge finden Sie auf der Homepage: www.pfarrei-altenstadtw.de